

ASSTOR

**Innovationen
für Menschen**

WASSERAUFBEREITUNG

HYGIENELÖSUNGEN

DOSIERSYSTEME

CONSULTING

- Beseitigt nachhaltig auch hartnäckige Biofilme
- Nach Sekunden bereit zur Anwendung
- Unabhängig vom pH-Wert einsetzbar
- Zugelassen nach Trinkwasserverordnung
- Vielfach wirksamer als übliche Biozide
- Hochergiebig, lagerfähig, preiswert
- Bildet keine THM, Chloramine und AOX
- Frei von Schwermetallen, bildet keine Argyrie (s. Silberprodukte)

Biozidprodukte vorsichtig verwenden!

Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!

Anwendung nur unter Beachtung aller Sicherheitshinweise!

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen!

100% biologisch abbaubar
Zerfallsprodukt: Tafelsalz



Hersteller:
ASSTOR e.K.
Hammer Straße 95
44532 Lünen
Deutschland
Tel. +49 2306 9796350
Fax +49 2306 9796351
E-Mail: asstor@asstor.de

www.asstor.de

**ASSTOR Wasserhygiene:
Die Lösung für Boote und Wohnmobile**



Die Natur reinigt ihre Wassertanks selbst.

Für Ihren Tank gibt es OXOSANUM®!

OXOSANUM® ist das innovative Ein-Komponenten-Instant-Biozid zur Herstellung hygienewirksamer Stammlösungen von Chlordioxid. Chlordioxid beseitigt alle Arten von Mikroorganismen wie Bakterien, Pilze oder Viren. In der Industrie wird es u. a. zur hygienischen Desinfektion und Beseitigung von Biofilmen in Großtanks verwendet.

Jetzt gibt es Chlordioxid aus OXOSANUM® 5g auch für die Anwendung im Freizeitbereich! Zum Beispiel **zur Stoß-Desinfektion von 25- bis 200-Liter-Wassertanks** für Boote und Wohnmobile. Einfach über die Einwirkzeit zu dosieren.

Für die fortlaufende Desinfektion und permanente Hygienesicherheit von Trinkwasser-Tanks und Leitungen – auch in kleinen Tabs erhältlich! Sprechen Sie uns an!
Einfach dem Wasser bei jeder Füllung des Tanks begeben.



Zur Permanent-desinfektion:
OXOSANUM® TABs
10 mg oder 50 mg
verwenden.



CHLORDIOXID 0,5 %

aus **OXOSANUM®** 5.000 mg Stammlösung

**Biozidprodukte
vorsichtig verwenden!
Vor Gebrauch stets
Etikett und Sicherheits-
datenblatt lesen!**

EU-Biozid-Registrierung:
N-53073 Trinkwasser-
Desinfektionsmittel
CAS-Nr.: 10049-04-4
EC-Nr.: 233-162-8
UN Nr.: 3287
Artikel-Nr.: 83120

1. Vorbereitung

Sicherheits-
daten:



www.asstor.de/sdb883.pdf

2. Schritt:

Wassertank füllen

3. Schritt

Chlordioxid aus OXO-
SANUM® hinzugeben
Dieses Dokument als
Trichter rollbar!

Warnhinweis anbringen

4. Schritt

Einwirkzeit

Gebrauchsanleitung zur bestimmungsgemäßen Stoß-Desinfektion* von 25- bis 200-Liter-Trinkwassertanks mit Chlordioxid aus OXOSANUM® für Boote und Wohnmobile.

* Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Chlordioxid aus OXOSANUM® ist der Wirkstoff, der zur hochwirksamen Abtötung von Krankheitserregern in wässrigen Lösungen angewendet wird. Gleichzeitig werden durch Chlordioxid aus OXOSANUM® vorhandene Biofilme bei einer Stoßdesinfektion abgebaut. Die Neubildung von Biofilmen wird bei fortlaufender Desinfektion in Trinkwasser-Systemen inkl. Leitungen nachhaltig durch Zugabe kleinerer Dosen 10–50 mg OXOSANUM® Tabs oder entsprechenden Lösungen aus OXOSANUM® Tabs verhindert.

Zur hygiesicheren Stoß-Desinfektion benötigen Sie – je nach Tankvolumen – eine Chlordioxid-Konzentration von 25 bis 200 mg/l. Dabei muss zwingend das komplette Gebinde geleert werden, **siehe Grafik unter Schritt 4.**

Für die sichere Desinfektion von 25 bis 200 Liter-Tanks benötigen Sie dieses 1 Liter-Gebinde Chlordioxid aus OXOSANUM®. Diese Gebindeeinheit enthält immer eine frisch hergestellte Stammlösung von 5.000 mg ClO₂. Die Wassertemperaturen im Tank können dabei zwischen 10° und 40° C liegen.

Zur Klärung von Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne unter der Rufnummer 0176 96 30 48 91 zur Verfügung!

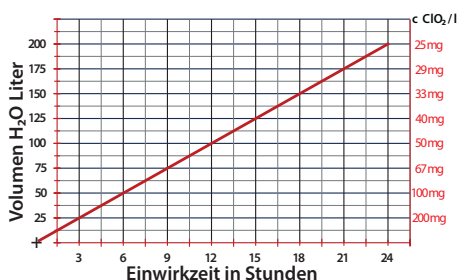
Zunächst den Tank vollständig mit Wasser befüllen!

Hierbei ist eine vorherige Restentleerung in der Regel nicht erforderlich.

Unter Berücksichtigung ausreichender Frischluftzufuhr und Atemschutz die Chlordioxid aus OXOSANUM® Stammlösung vollständig dem Wasser hinzugeben. Bei Bedarf entsprechende Einfüllhilfe (Trichter) verwenden. Immer den gesamten Inhalt des Gebindes (1.000 ml) verwenden. Die hygiesichere Wirksamkeit wird so über die Einwirkzeit geregelt. Geleerte und gespülte Flasche im Verpackungs- oder Restmüll entsorgen.

Warnhinweis anbringen: „ACHTUNG: Desinfektionsmaßnahme, bitte kein Wasser entnehmen“!

Achten Sie auf die **Einhaltung der Einwirkzeiten!** Ein Überschreiten kann zu Korrosionen im Wassersystem führen. Ein Unterschreiten führt zu Hygieneunsicherheit.



Empfohlene Einwirkzeiten: s. Grafik

Gesamtmenge des Gebindes mit beiliegendem Trichter in den mit Wasser gefüllten Tank geben!

Dabei entsteht bei Verwendung von 1 l Oxosanum®-5g (je nach Tankvolumen) ein Wirkstoffanteil von 25–200 mg/l Chlordioxid.

Ziel: Hygiesichere Desinfektion mit Komplettdosierung über entsprechende Einwirkzeiten.

5. Schritt

Tankentleerung
Frischwasser
Spülung

Die Tankentleerung der mit der verdünnten Desinfektionslösung in die normale Kanalisation ist unbedenklich. Diese enthält i. d. R. mehr als 50 m³ Abwasser und organische Substanzen in so hohen Konzentrationen, dass der Wirkstoff in ausreichend kurzer Zeit zu Kochsalzlösung zerfällt. Den Tank mit Frischwasser befüllen und über alle Entnahmestellen einige Sekunden Wasser entnehmen.

Eine besondere Spülung des restentleerten Tanks mit Frischwasser ist nicht erforderlich.

Wirksamkeit

Testkeime
Ergebnis

■ Aspergillus niger	■ Escherichia coli	■ Legionella pneumophila	■ Pseudomonas aeruginosa
■ Bacillus cereus	■ Fusarium sp.	■ Listeria monocytogenes	■ Salmonella enterica
■ Candida albicans	■ Geobacillus	■ Mycobacterium terrae	■ Salmonella enteritidis
■ Enterococcus faecalis	■ stearothermophilus	■ Pantoea agglomerans	■ Staphylococcus aureus

„Das Präparat ‚OXOSANUM‘ zeigt eine sehr gute Desinfektionswirkung im Sinne der Anforderungen der DVG (Deutsche veterinärmedizinische Gesellschaft): Es wurde ein logarithmischer Reduktionsfaktor (LRF) von > 6 in sämtlichen Testansätzen festgestellt. Damit werden die Anforderungen an die Wirkdynamik und Wirkkinetik erfüllt. Das Präparat ‚OXOSANUM‘ erfüllt damit die Anforderung der DVG sowohl im allgemeinen Lebensmittelbereich, als auch im Bereich der Milchverarbeitung.

Da durch ‚OXOSANUM‘ auch hochresistente, sporenbildende Bakterien (wie Bacillus sp.) abgetötet werden, kann die Abtötungswirkung kumulativ betrachtet werden. Das bedeutet: Praktisch werden alle anderen Mikroorganismen in gleicher Weise eliminiert.“ (Wasserlabor Universitätsmedizin Göttingen)